



MAXI 24

GHIDINI

*Bedienungs- und
Wartungsanleitung*



DEUTSCH



<i>Hersteller</i>	GHIDINI BENVENUTO s.r.l.
<i>Produkt</i>	Dampferzeuger MAXI 24
<i>Jahr</i>	2008
<i>Zertifizierung</i>	

INHALT

1	EINLEITUNG	10	GEBRAUCHSGEGENANZEIGEN
2	ALLGEMEINBESCHREIBUNG	11	FLÄCHENBEDARF UND SCHEMAZEICHNUNG
3	MASCHINENIDENTIFIZIERUNG	12	WARTUNGSVERFAHREN
4	TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	13	ENTSORGUNG
5	MASCHINENBESTANDTEILE	14	INFORMATIONEN ZUR ERSATZTEILBESTELLUNG
6	VERPACKUNG UND INSTALLATION	15	HANDLING UND TRANSPORT
7	BETRIEBSANLEITUNG	16	GARANTIE
8	PROBLEME UND LÖSUNGEN	17	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
9	VORSICHTSMASSNAHMEN		

1 EINLEITUNG

Die vorliegende Betriebs- und Wartungsanleitung bezieht sich auf den Dampferzeuger "Maxi 24". Die neueste Ausgabe kann bei der Technischen Abteilung angefordert werden, oder ist auf unserer Website www.ghidini-gb.it verfügbar.

Die gegenwärtige Betriebs- und Wartungsanleitung enthält wichtige Informationen zum Schutz und zur Sicherheit des Personals, das dieses Gerät bedienen wird. Die Anleitung muss daher aufmerksam durchgelesen und griffbereit für den Bediener aufbewahrt werden.

Bei deren Nichtbeachtung übernimmt Ghidini s.r.l. keinerlei Verantwortung für Sach- und Personenschäden. Jegliche Änderungen an den Bestandteilen des Gerätes oder im Falle eines anderen, vom ursprünglichen Zweck abweichenden Gebrauchs, ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Ghidini s.r.l., entheben letztere jeglicher Haftung für Personen- und/oder Sachschäden, sowie der Garantieleistung.

2 ALLGEMEINBESCHREIBUNG

Der Dampferzeuger Maxi 24 ist ein für die Erzeugung von Wasserdampf bestimmtes Gerät, das für seinen Funktionsablauf eine externe Stromquelle und Wasserzufuhr benötigt.

Das Gerät ist mit einer automatischen Wasserstandskontrolle und Wasserspeisung ausgerüstet.

Die Bedienung erfolgt auf einfache und effiziente Weise, dank dem Schaltbrett auf der vorderen Seite.

3 MASCHINENIDENTIFIZIERUNG

Die Maschine ist mit zwei Schildern versehen: auf dem Äußeren können die Daten zur Maschinenidentifizierung, sowie die technischen Betriebsdaten abgelesen werden, während dasjenige auf der Innenseite des Gehäuses die maximal erlaubten Werte angibt.

4 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

TECHNISCHE DATEN											
Stromanschluss	230/400V – 3ph – 50 Hz										
Kesselkapazität	24 L										
Dampfdruck	7 bar max										
Motorleistung der Pumpe	0,5 Kw										
Schallpegel	< 70 dB(A)										
Betriebstemperatur	+ 5 ÷ + 80 °C										
Betriebsfeuchtigkeit	90 % max.										
Lagerungstemperatur	- 20 ÷ + 50 °C										
Nettoflächenbedarf	580 x 660 x 765 mm.										
Nettogewicht	78 Kg										
Bruttoflächenbedarf (mit Verpackung)	780 x 680 x 990 mm										
Bruttogewicht (mit Verpackung)	158 Kg										
Kesselheizwiderstand	4 ÷ 24 Kw										
	7	4 + 4*	10	6 + 6*	12	7 + 7*	15	8 + 8*	18	10 + 10*	12 + 12*
Kcal/h	6023	6883	8604	10325	10325	12046	12906	13767	15488	17208	20650
Kg/h	9,5	11	13,5	16	16	18,5	20	21	24,5	26,5	32,64

*: Doppelter Heizwiderstand und Arbeitsweise mit reduzierter Leistung möglich.

ACHTUNG: Die Spannungs- und Druckwerte des Geräts dürfen nicht von denjenigen der Tabelle abweichen.

Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	38F003	Rückschlagventil Clapet 1/2"	17	173465	Schutzgehäuse für Heizwiderstand
2	37A003	Kugelhahn 1/2"	18	43A046	Kontrollleuchte „unter Spannung“
3	224001	Kesselisolierung	19	43A020	Kesselschalter
4	35A002	Druckmesser 0-10	20	36E006	Schlauchanschluss Ø12
5	36M016	T-Stück 1/4"	21	43A016	Heizwiderstandskontrollleuchte
6	45G001	Druckwächter 2 ÷ 5,5 bar		43A016	Wasserspeisungskontrollleuchte
	45G014	Druckwächter 4 ÷ 15 bar	22	39B017	Wassermagnetventil
7	202047	Kondensatabscheider (OPTIONAL)	23	42B006	Wechselstrompumpe 50Hz
8	38S025	Sicherheitsventil 5bar ÷ 8bar		42B024	Drehstrompumpe 50Hz
9	37C001	Doppelter Hahn für Wasserstandsanzeige	24	38W001	Rückschlagventil
10	37B001	Schieberventil für Kesselablass	25	43A014	Schalter für ersten Heizwiderstand
11	200091	Kessel		43A014	Schalter für zweiten Heizwiderstand
12	244238	Dichtung Heizwiderstand	26	173099	Hauptschalter
13	244236	Dichtung für Wasserstandskontrolle	27	39B005	Dampf-Elektroventil (OPTIONAL)
14	183273	Flansch für Wasserstandskontrolle	28	37A002	Hahn mit Hebel 3/8" (OPTIONAL)
15	183271	Flansch für einen Heizwiderstand	29	Z07B00	Pistole für Pelzwaren (OPTIONAL)
	183285	Flansch für zwei Heizwiderstände	30	45B021	Sicherheitsthermostat
16	49A002	Komplette automatische Wasserstandskontrolle	31	-	PED-Typenschild

KESSELHEIZWIDERSTÄNDE

Art.	BESCHREIBUNG	Art.	BESCHREIBUNG
213155	Heizwiderstand 230 V – 6 Kw Kupfer	213145	Heizwiderstand 230 V – 1,3 Kw Kupfer
213154	Heizwiderstand 415 V – 5 Kw Kupfer	213150	Heizwiderstand 230 V – 6 Kw rostfrei
213153	Heizwiderstand 230 V – 5 Kw Kupfer	215169	Heizwiderstand 230 V – 1,3 Kw rostfrei
213152	Heizwiderstand 415 V – 4 Kw Kupfer	215172	Heizwiderstand 230 V – 2 Kw rostfrei
213151	Heizwiderstand 230 V – 4 Kw Kupfer	215170	Heizwiderstand 230 V – 2,3 Kw rostfrei
215102	Heizwiderstand 115 V – 3,3 Kw Kupfer	215173	Heizwiderstand 230 V – 3,5 Kw rostfrei
213159	Heizwiderstand 230 V – 2,7 Kw Kupfer	215174	Heizwiderstand 230 V – 4 Kw rostfrei
213149	Heizwiderstand 230 V – 3,5 Kw Kupfer	213161	Heizwiderstand 230 V – 5 Kw rostfrei
213147	Heizwiderstand 230 V – 2,3 Kw Kupfer	215177	Heizwiderstand 230 V – 4 Kw Incoloy
212159	Heizwiderstand 230 V – 2 Kw Kupfer	215162	Heizwiderstand 230 V – 6 Kw Incoloy

6 VERPACKUNG UND INSTALLATION

ACHTUNG: Die Einheit darf nur von Fachpersonal installiert, geöffnet und repariert werden.

6.1 AUSPACKEN

Nach Bestimmung eines geeigneten Installationsortes, Verpackung öffnen und das Gerät herausnehmen. Sicherstellen, dass es während des Transports und der Lagerung nicht beschädigt worden ist. Das Verpackungsmaterial benötigt keine besonderen Entsorgungsmaßnahmen, da es weder gefährlich noch umweltschädlich ist. Für die Entsorgung die entsprechenden örtlichen Vorschriften beachten.

6.2 INSTALLATION

Der Dampferzeuger benötigt keine Bodenverankerungen, außer im Falle einer Installation an Bord von Fahrzeugen/Verkehrsmitteln (zu diesem Zweck befinden sich am unteren Teil entsprechende Schraubenlöcher). Einen geeigneten Standort für die Installation ausfindig machen, wobei genügender Freiraum für eine korrekte Arbeit und Wartung vorgesehen werden muss. Installieren Sie die Maschine nicht in aggressiven und/oder explosiven/leicht entzündbaren Räumen.

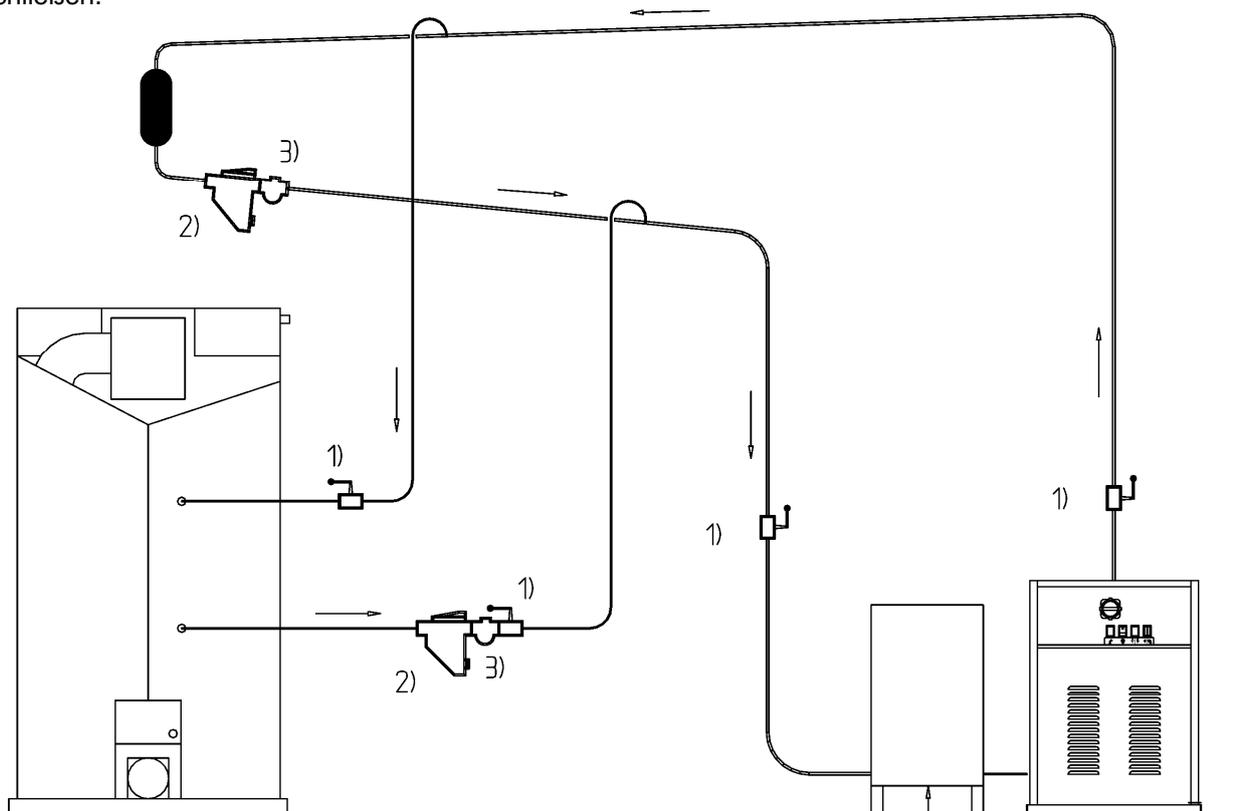
6.3 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Die Maschine gemäß Schema an das Stromnetz anschließen und dabei überprüfen, dass Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Das Speisekabel muss der Maschinenabsorption und den geltenden Vorschriften entsprechen.

Es ist ratsam, einen Sicherungsschalter oder einen Leitungsschutzschalter anzubringen. Die Speisekabel in die vorgesehenen Kabelhalter-Bohrungen einführen und festklemmen. Das Kabel an die Eingangsklemmen der Schalttafel, gemäß Schaltplan der vorliegenden Anleitung, anschließen.

6.4 WASSERANSCHLUSS UND KESSELABLASS

Die Wasserleitung an den Schlauchhalter Ø12 des Dampferzeugers anschließen. Ein Absperrventil, sowie einen Filter an der Wasserspeisung anbringen, die jeden Abend abgedreht werden muss, um eventuelle Wassersoge in den Kessel zu vermeiden. Das Schieberventil des Kesselablasses (mit G 1/2" Gewinde) an das Kanalisationsnetz anschließen.



- 1) Saracinesca - Gate valve
Vanne - Absperrventil
- 2) Scaricatore di condensa - Condensate discharger
Déchargeur condensation - Kondensatabscheider
- 3) Valvola di ritegno - Check valve
Clapet de retenue - Rückschlagventil

Vasca recupero condense cod. Z24B00
Condensate recovery tank cod. Z24B00
Bac de récupération condensation cod. Z24B00
Kondensatrücklaufbehälter cod. Z24B00

Achtung: Nachdem alle Anschlüsse durchgeführt sind, sollte sichergestellt werden, dass Rohre und Kabel vor eventuellen Stößen geschützt und entsprechend befestigt und isoliert worden sind.

7 BETRIEBSANLEITUNG

7.1 INBETRIEBNAHME

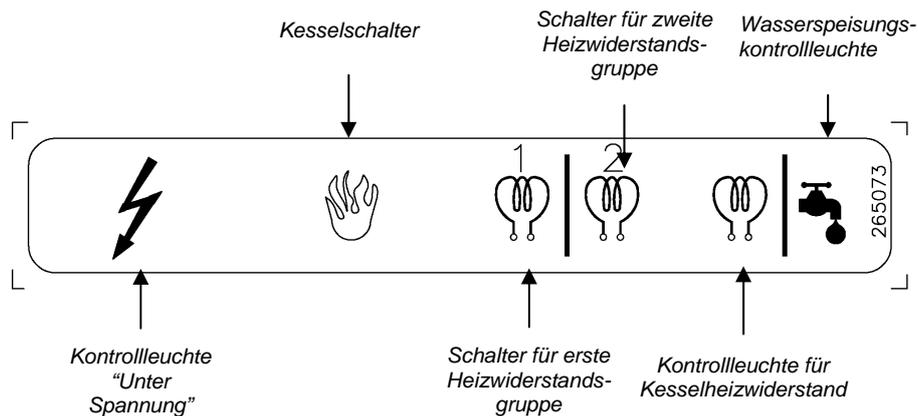
- Die Einheit darf nur von Fachpersonal bedient, geöffnet und repariert werden.
- Es ist verboten, die Maschine zu benutzen, falls sie unter Wasser o. Ä. steht, oder sich in besonders aggressiver oder explosiver / leicht entzündlicher Umgebung befindet.
- Berücksichtigen Sie die Gesundheitsrisiken und beachten Sie die Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.
- Benutzen Sie immer für den Betriebsdruck geeignete Leitungen.
- Überprüfen, ob der elektrische Anschluss korrekt und gemäß den geltenden Normen durchgeführt worden ist und ob alle Sicherungshalter geschlossen und mit der entsprechenden Sicherung ausgestattet sind.
- Sicherstellen, dass alle Kontroll- und Sicherheitsvorrichtungen des Kessels (Druckmesser, Druckwächter und Sicherheitsventile) intakt sind.
- Sicherstellen, dass das Schieberventil des Kesselablasses gut geschlossen ist.
- Überprüfen, ob die Umdrehungsrichtung der Motoren stimmt.

7.2 BEDIENUNG

- Das Absperrventil der Wasserspeisung öffnen.
- Den Hauptschalter des Dampferzeugers einschalten.
- Auf dem Schaltbrett leuchtet die Anzeigelampe "unter Stromspannung" auf.
- **Kessel mit *einzelnem* Heizwiderstand :**
 - Den Kesselschalter einschalten.

- **Kessel mit *doppeltem* Heizwiderstand:**
 - Die Kesselschalter der ersten und zweiten Heizwiderstandsgruppe einschalten.
- Die Kontrollleuchte für die Wasserspeisung schaltet sich automatisch ein (das Wasser beginnt, in den Kessel zu fließen).
- Sobald genügend Wasser eingelaufen ist (siehe auch Wasserstandsanzeige), schaltet sich die entsprechende Kontrollleuchte automatisch aus, während sich die Heizwiderstände und die entsprechende Anzeigelampe einschalten.
- Nach wenigen Minuten erreicht der Kessel den Betriebsdruck (den Druck mittels Druckmesser überprüfen), wobei sich die entsprechende Kontrollleuchte automatisch ausschaltet.
- Der Dampferzeuger ist nun betriebsbereit.

ACHTUNG: Es empfiehlt sich, die Schalter der zwei Heizwiderstandsgruppen gleichzeitig einzuschalten, damit der Betriebsdruck schneller erreicht wird. Danach kann einer der beiden Schalter wieder ausgeschaltet werden.



8 PROBLEME UND LÖSUNGEN

Die nachstehende Fehlerdiagnose veranschaulicht die wichtigsten Störungen, deren wahrscheinliche Ursachen und mögliche Lösungen.

Im Zweifelsfall und/oder bei unlösbaren Problemen, für die Fehlersuche nicht die einzelnen Maschinenbestandteile demontieren, sondern das Technische Büro oder den Wiederverkäufer kontaktieren.

FEHLERDIAGNOSE		
STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	EINGRIFFE
Die Maschine schaltet sich nicht ein	Hauptschalter nicht eingeschaltet	<i>Hauptschalter einschalten</i>
	Schmelzsicherungen durchgebrannt	<i>Schmelzsicherungen überprüfen</i>
Die Kontrollleuchte für die Wasserspeisung ist eingeschaltet, doch die Pumpe bleibt in Betrieb	In den Kessel fließt kein Wasser ein	<i>Überprüfen, ob der Wasserhahn aufgedreht ist.</i>
		<i>Sicherstellen, dass die Wasserleitung unter Druck steht</i>
		<i>Sicherstellen, dass der Wasserfilter nicht verschmutzt ist.</i>
Die Kontrollleuchte der Heizwiderstände bleibt immer eingeschaltet und der Kessel erreicht nicht den Betriebsdruck	Leck am Kesselablass	<i>Kontrollieren, ob das Schieberventil des Kesselablasses gut geschlossen ist</i>
	Durchgebrannte Heizwiderstände oder mit Kalk besetzt	<i>Heizwiderstände überprüfen.</i>

ACHTUNG: Falls das Sicherheitsventil ausgelöst wird, den Kessel sofort ausschalten und einen qualifizierten Techniker zu Rate ziehen. Das Luftloch nie verstopfen und das Problem auf keinen Fall unterschätzen, da Explosionsgefahr herrschen kann.

9 VORSICHTSMASSNAHMEN

Die für den Gebrauch eines Dampferzeugers zu berücksichtigenden Hinweise und Gefahren sind aufmerksam durchzulesen. Der Bediener muss sich mit Hilfe der Anleitung eine genaue Kenntnis über den Maschinenbetrieb und die mit ihr verbundenen Risiken verschaffen.

Elektrischer Strom

Vor jedem Eingriff an der Maschine muss diese von der elektrischen Versorgung ausgeschlossen werden; außerdem ist während des Eingriffs darauf zu achten, dass diese von niemandem wieder hergestellt wird. Alle installierten elektrischen und elektronischen Geräte, sowie Grundstrukturen müssen geerdet werden.

Entzündbarkeit

Es empfiehlt sich, alle möglichen Maßnahmen zu ergreifen, um zu vermeiden, dass die Maschine mit heißen Teilen oder offenen Flammen in Berührung kommt. In der Nähe der Maschine sind Feuerlöscher für den sofortigen Eingriff im Brandfall vorzusehen.

Druck / Dampf

Vor jedem Eingriff muss der Kessel ausgeschaltet und sichergestellt werden, dass im Kessel und in allen Zweigen des Wasserkreislaufes kein Unterdruck mehr herrscht, der beim Abmontieren von Anschlüssen oder Bestandteilen Dampfspritzer verursachen könnte.

Geräusch

Mit einem Schallwert von weniger als 70 dB(A) ist die Maschine nicht übermäßig geräuschvoll.

10 GEBRAUCHSGEGENANZEIGEN

Die entsprechend der Sicherheitsanforderungen ausgeführte und von der Maschinenrichtlinie vorgesehene Konformitätskontrolle, ist bei Ausfüllung der eigens zu diesem Zweck erstellten und in der *technischen Datei* enthaltenen Kontrolllisten bereits vorgenommen worden.

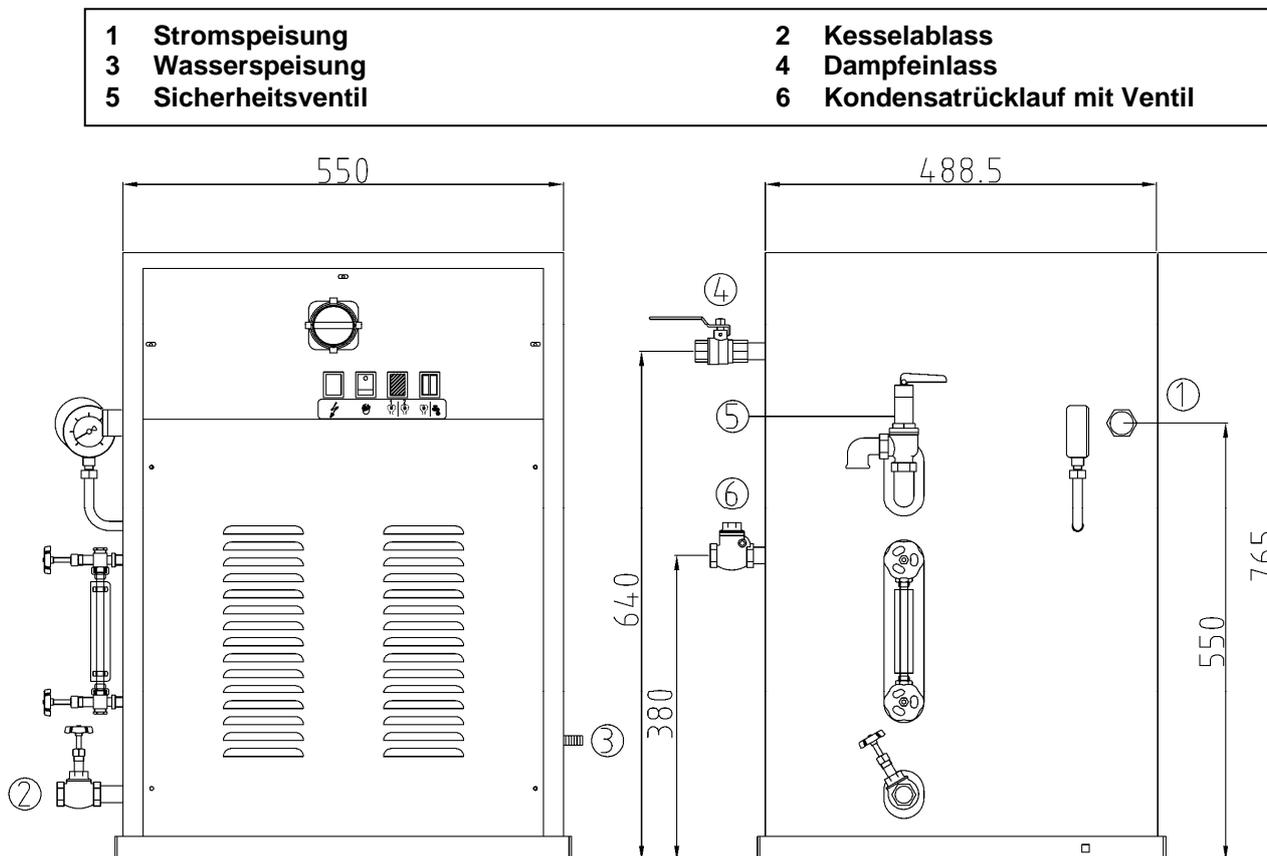
Zwei Arten von Listen wurden dabei verwendet:

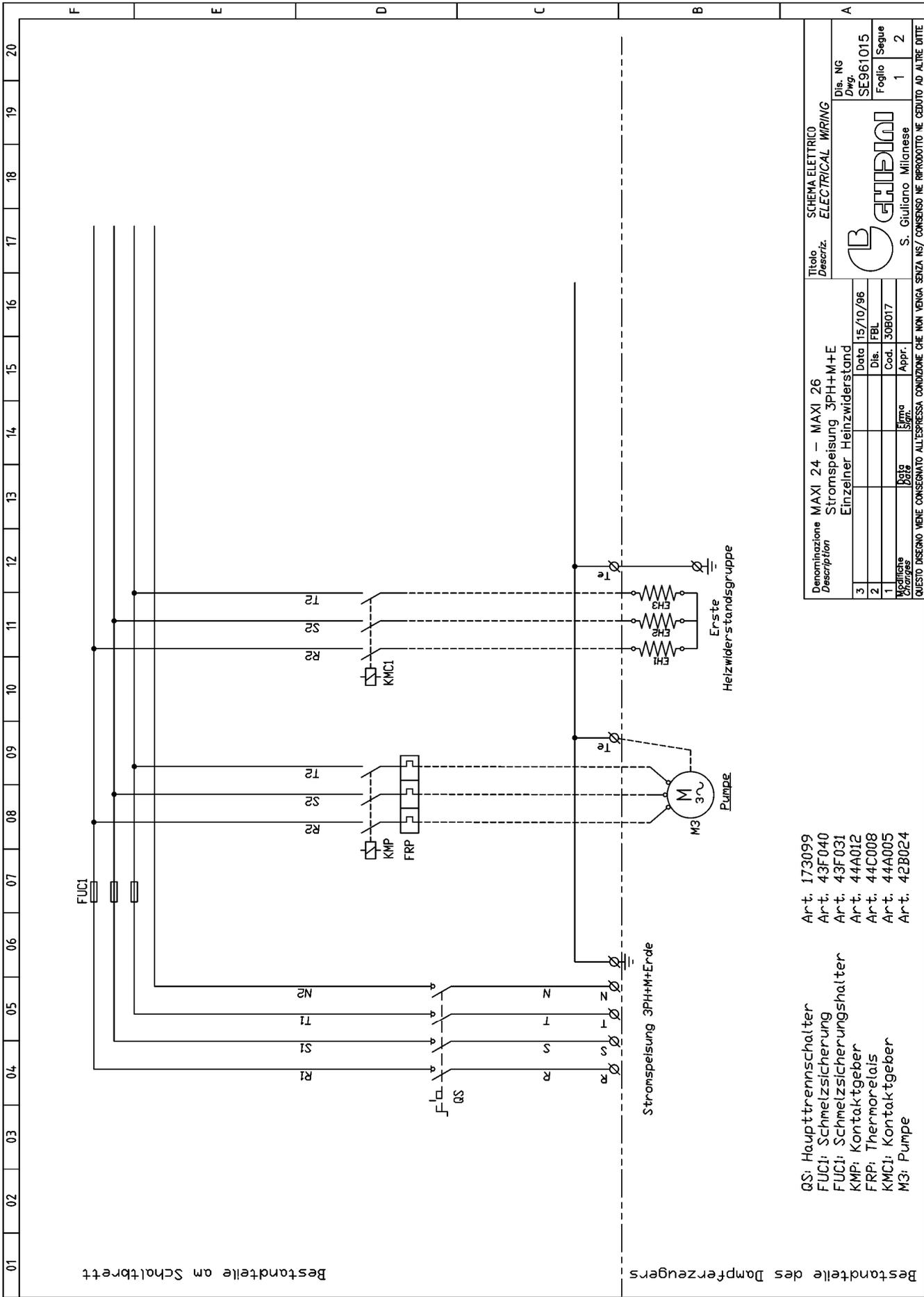
- Verzeichnis der Gefahren (Auszug aus EN 1050 mit Bezug auf EN 292)
- Anwendung der wesentlichen Sicherheitsanforderungen (Maschinenrichtlinie – Anl. 1, Teil 1)

Im Folgenden sind die nicht vollständig beseitigten, jedoch als annehmbar bewerteten Gefahren aufgeführt:

- Während der Wartungsarbeiten können leichte Dampfspritzer austreten (deshalb müssen bei Wartungsvorgängen immer geeignete Schutzvorkehrungen getroffen werden).
- Schutzmassnahmen gegen direkte oder indirekte Berührung mit dem Dampf müssen vom Benutzer vorgesehen werden.

11 FLÄCHENBEDARF UND SCHEMAZEICHNUNG





- Art. 173099 QS: Haupttrennschalter
- Art. 43F040 FUC1: Schmelzsicherung
- Art. 43F031 FUC1: Schmelzsicherungshalter
- Art. 44A012 KMP: Kontaktgeber
- Art. 44C008 FRP: Thermorelais
- Art. 44A005 KMCI: Kontaktgeber
- Art. 42B024 M3: Pumpe

Denominazione		MAXI 24 - MAXI 26	
Description		Stromspeisung 3PH+M+E Einzelner Heizwiderstand	
3	Data	15/10/96	
2	Dis.	FBL	
1	Cod.	30B017	
Materiale		30B017	
Accessorie		30B017	

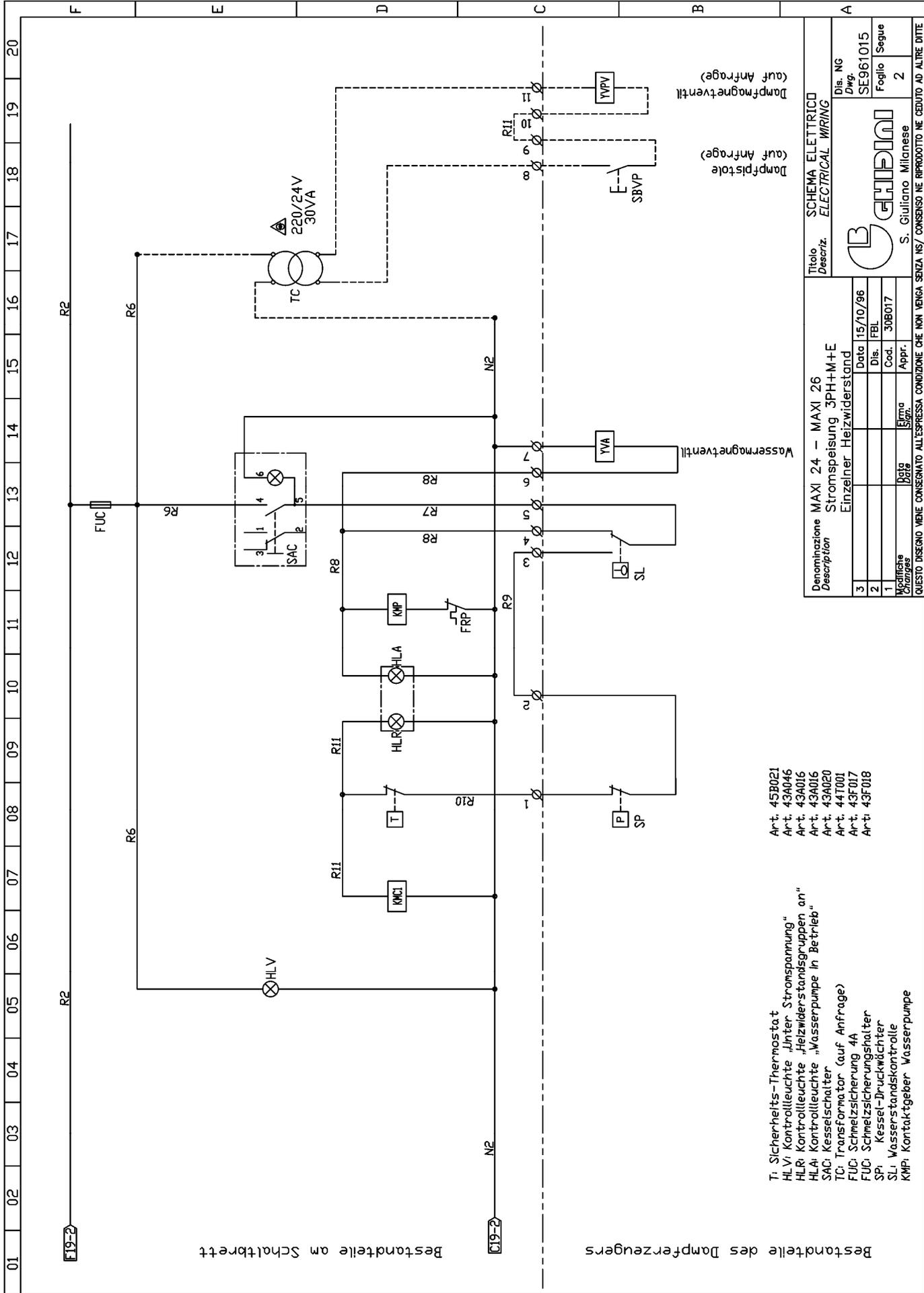
Titolo
Descr. SCHEMA ELETTRICO
ELECTRICAL WIRING

Dis. NG
Dwg. SE961015

Foglio 1
Segue 2

GHIPINI
S. Giuliano Milanese

QUESTO DISEGNO VIENE CONSEGNATO ALL'ESPRESSIONE CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE



Dampfistole
(auf Anfrage)

Dampfmagnetventil
(auf Anfrage)

Wassermagnetventil

Denominazione Description		MAXI 24 - MAXI 26 Stromspeisung 3PH+M+E Einzelner Heizwiderstand	
3	Data	15/10/96	
2	Dis.	FBL	
1	Cod.	30B017	
Modifiche Changes		Disig	Appr.
		Signa	
Titolo Descriz.		SCHEMA ELETTTRICO ELECTRICAL WIRING	
Dis. NG Dwg.		SE961015	
Foglio		2	
Segue			

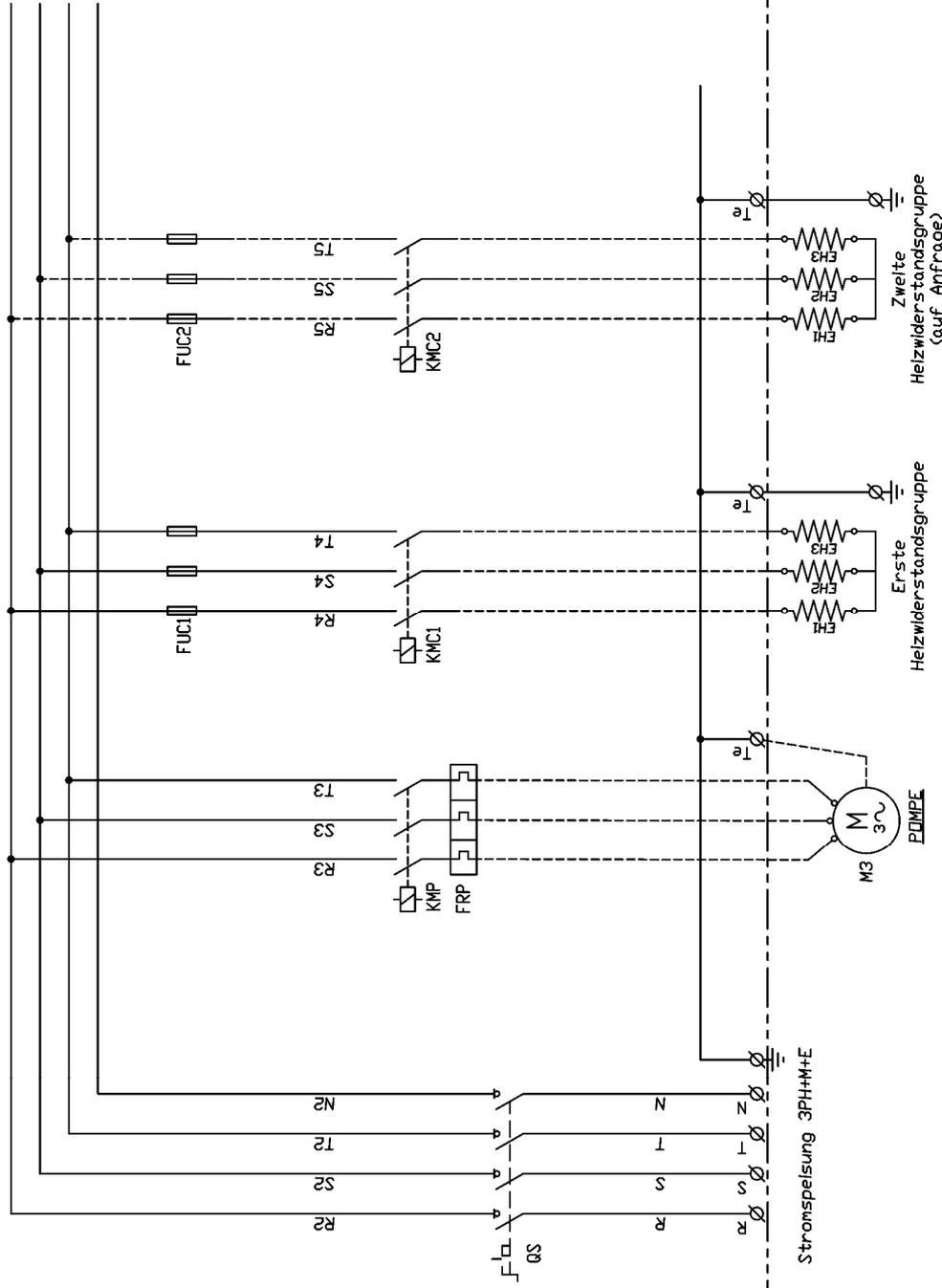


- Art. 45B021
- Art. 43A046
- Art. 43A016
- Art. 43A016
- Art. 43A020
- Art. 44T001
- Art. 43F017
- Art. 43F018

- T1: Sicherheits-Thermostat
- HLV: Kontrollleuchte „Unter Stromspannung“
- HLR: Kontrollleuchte „Heizwiderstandsgruppen an“
- HLA: Kontrollleuchte „Wasserpumpe in Betrieb“
- SAC: Kesselschalter
- TC: Transformator (auf Anfrage)
- FUC: Schmelzsicherung 4A
- SP: Kessel-Druckwächter
- SL: Wasserstandskontrolle
- KMP: Kontaktgeber Wasserpumpe

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

Bestandteile am Schaltbrett



Bestandteile des Dampferzeugers

- Art. 173099 QS: Haupttrennschalter
- Art. 44A012 KMP: Kontaktgeber
- Art. 44C008 FRP: Thermorelais
- Art. 44A005 KMC1: Kontaktgeber
- Art. 44A005 KMC2: Kontaktgeber
- Art. 43F040 FUC1: Schmelzsicherung 40A
- Art. 43F031 FUC2: Schmelzsicherungshalter
- Art. 43F017 FUC2: Schmelzsicherungshalter
- Art. 42B024 M3: Pumpe

Denominazione Description		MAXI 24 Stromspeisung 3PH +M+E Doppelter Heizwiderstand	
3	Data		
2	Dis.		
1	Modifiche Changes	Dis.	30B038
		Appr.	
		Sign.	
		Data	
		Dis.	
		Cod.	30B038
		Appr.	
		Sign.	

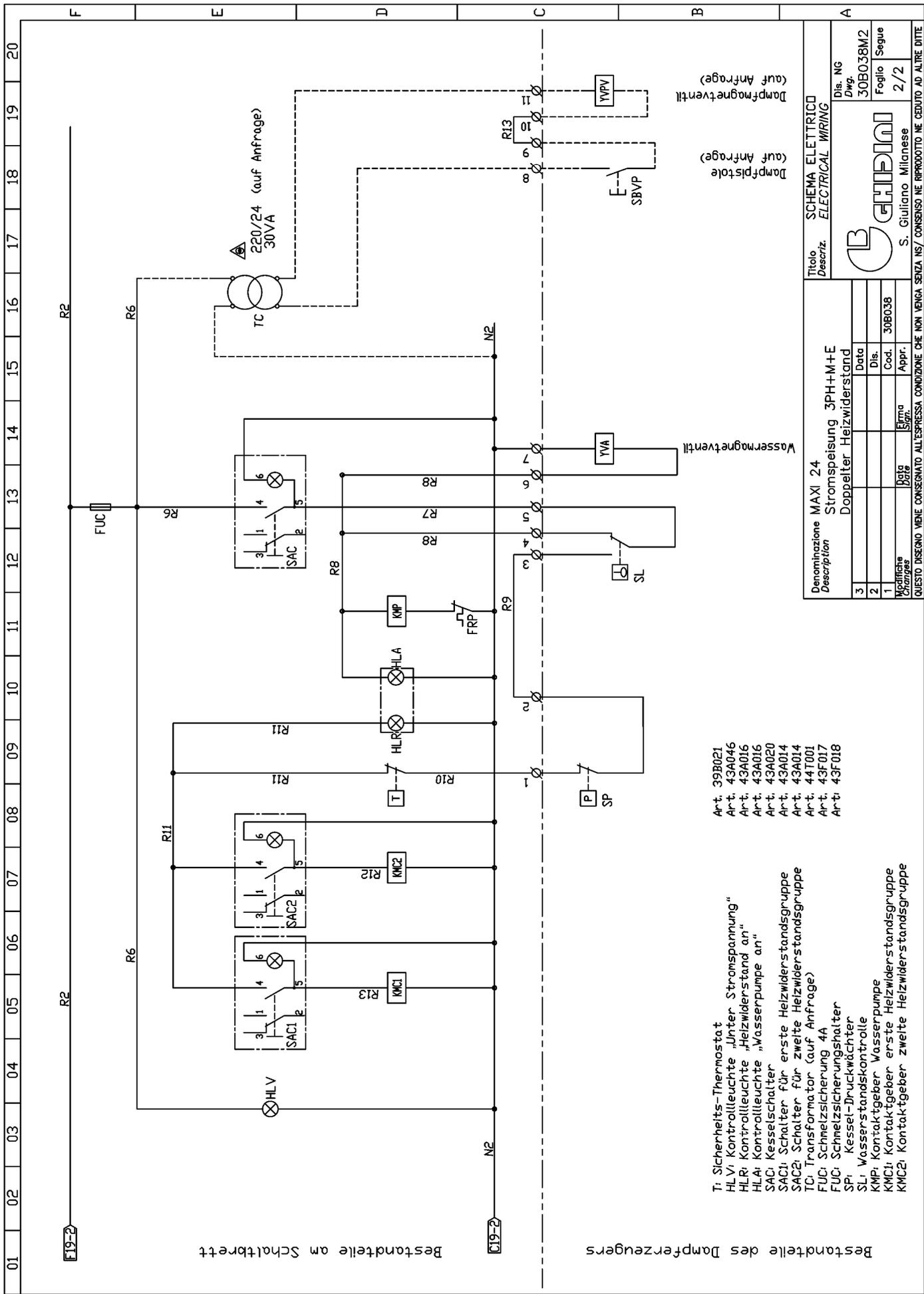
Titolo
Descriz. SCHEMA ELETRICO
ELECTRICAL WIRING

Dis. NG
Dwg. 30B038M1

Foglio 1/2

Segue 2/2

GHIPINI
S. Giuliano Milanese



Bestandteile am Schaltbrett

Bestandteile des Dampferzeugers

- Art. 39B021 Sicherheits-Thermostat
- HLV: Kontrollleuchte „Unter Stromspannung“
- HLR: Kontrollleuchte „Heizwiderstand an“
- HLA: Kontrollleuchte „Wasserpumpe an“
- SAC: Kesselschalter
- SAC1: Schalter für erste Heizwiderstandsgruppe
- SAC2: Schalter für zweite Heizwiderstandsgruppe
- TC: Transformator (auf Anfrage)
- FUC: Schmelzsicherung 4A
- SP: Kessel-Druckwächter
- SL: Wasserstandskontrolle
- KMP: Kontaktgeber Wasserpumpe
- KMC1: Kontaktgeber erste Heizwiderstandsgruppe
- KMC2: Kontaktgeber zweite Heizwiderstandsgruppe

Denominazione Description		MAXI 24 Stromspeisung 3PH+M+E Doppelter Heizwiderstand	
3	Data		
2	Dis.		
1	Cod.	30B038	
Medizinische Changes	Datg Date	Stpma Sign.	Appr.
Titolo Descriz.		SCHEMA ELETTRICO ELECTRICAL WIRING	
Dis. NG		30B038M2	
Foglio		Segue	
2/2			
 S. Giuliano Milanese			
QUESTO DISEGNO VIENE CONSEGNATO ALL'ESPRESSIONE CONDIZIONE CHE NON VIENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE			

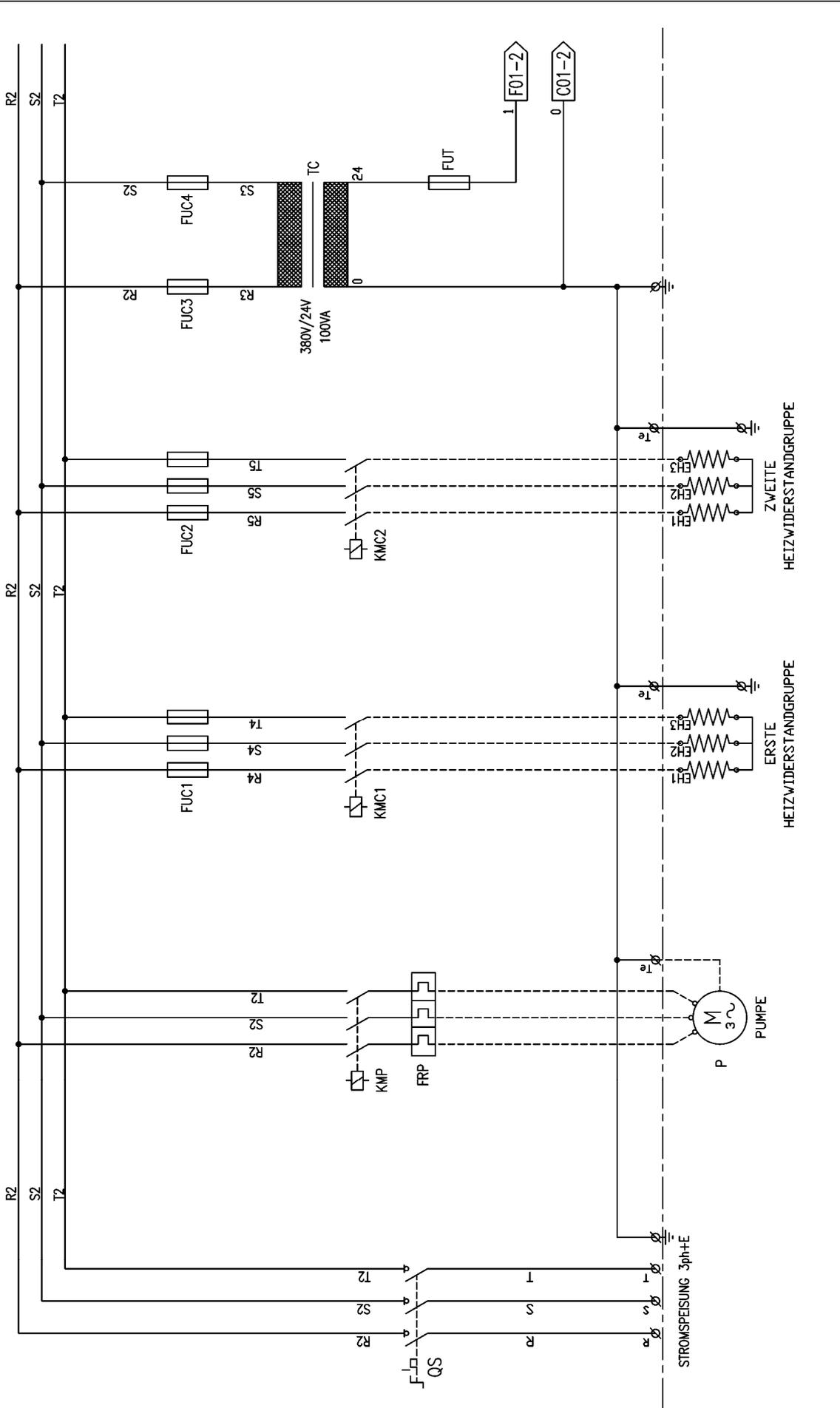
Dampfpistole (auf Anfrage)

Dampfmagnetventill (auf Anfrage)

Wassermagnetventill

BESTANDTEILE AM SCHALTRETT

BESTANDTEILE DES DAMPFERZEUGERS

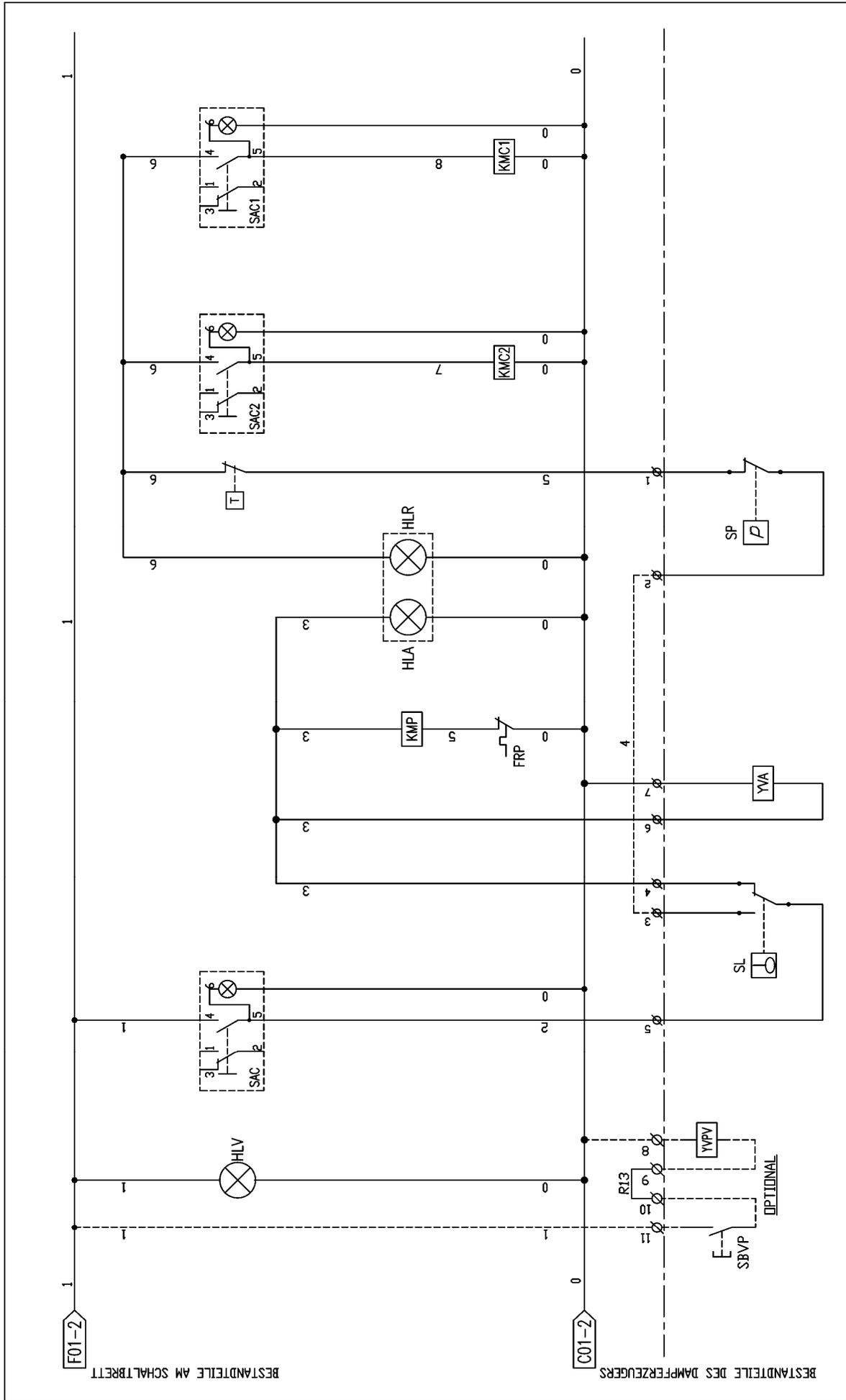


Titolo Descriz.		SCHEMA ELETTTRICO ELECTRICAL WIRING		Dis. NG
Denominazione Description		MAXI 24 STROMSPEISUNG 3ph+E - 400V DOPPELTER HEIZWIDERSTAND		Dwg. 30B039M1
3	Data	14-04-10		Foglio
2	A. G.			Segue
1	Cod.	30B039		1/2
Modifiche Changes		Data	Elm	2/2
			Appr.	

QUESTO DISEGNO VIENE CONSEGNATO ALL'ESPRESSIONE CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE

QS: Haupttrennschalter Art.-Nr. 173099
 FRP: Thermorelais Art.-Nr. 44C008
 P: Wasserpumpe 50Hz Art.-Nr. 42B024
 P: Wasserpumpe 60Hz Art.-Nr. 42B033
 FUC1: Schmelzsicherungshalter Art.-Nr. 43F031
 FUC2: Schmelzsicherungshalter Art.-Nr. 43F017
 FUC1: Schmelzsicherung 40A Art.-Nr. 43F040
 FUC2: Schmelzsicherung 32A Art.-Nr. 43F022
 FUC3-4: Schmelzsicherungshalter Art.-Nr. 43F017
 FUC3-4: Schmelzsicherung 4A Art.-Nr. 43F018
 FUT: Schmelzsicherung 6A Art.-Nr. 43F005
 TC: Transformator 400/24V 100VA Art. Nr. 44T014





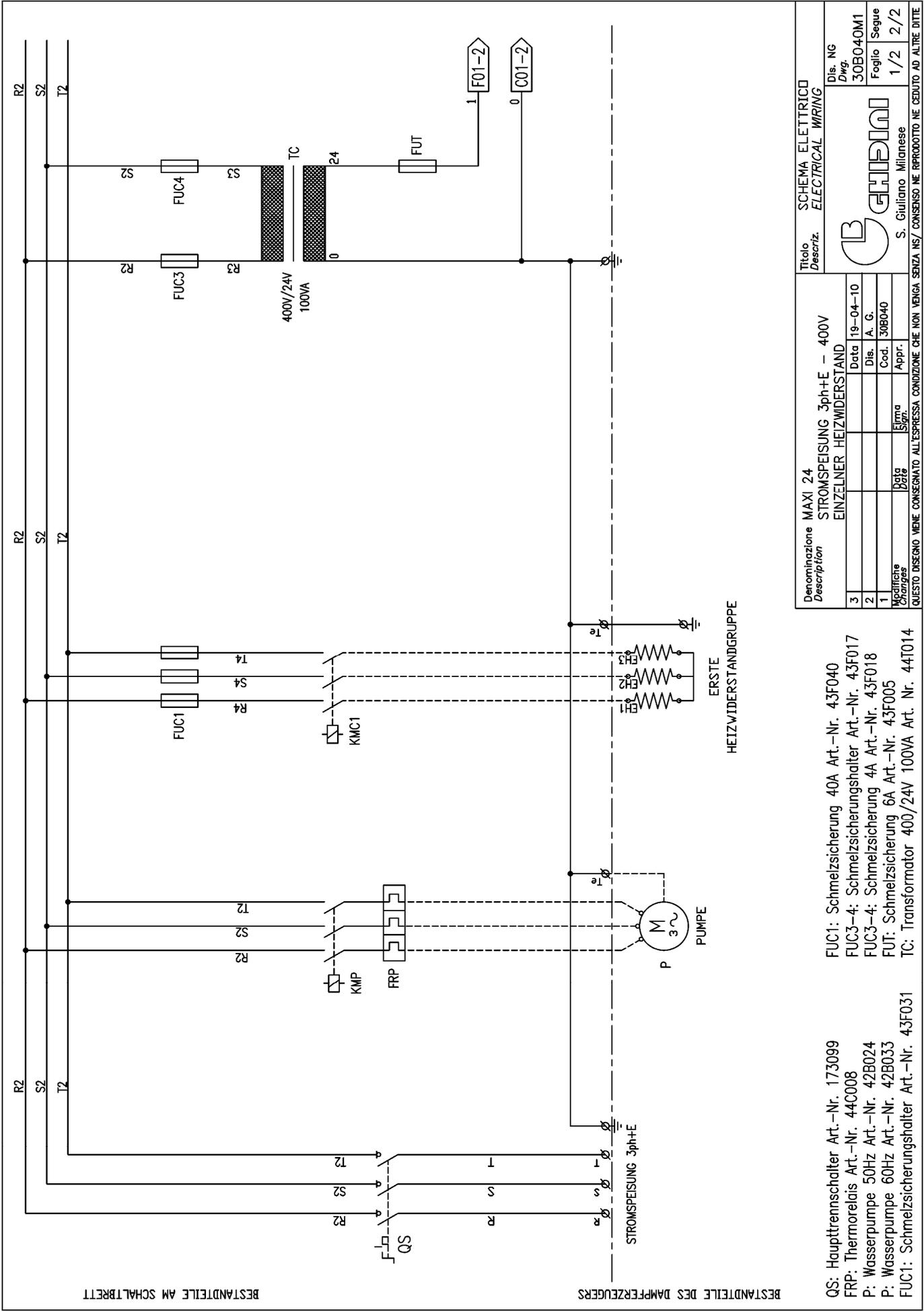
BESTANDTEILE AM SCHALTBRETT

BESTANDTEILE DES DAMFERZEUGERS

Titolo Descriz.		SCHEMA ELETTRICO ELECTRICAL WIRING		Dis. NG
Denominazione Description		MAXI 24 STROMSPEISUNG 3ph+E - 400V DOPPELTER HEIZWIDERSTAND		Dwg. 30B039M2
3	Data	14-04-10		Foglio Segue
2	Dis. A. G.			2/2
1	Cod.	30B039		
Modifiche Changes	Data Date	Stm Sign.	Appr.	

SBVP: Dampfpistole cod. Z07B00
 T: Sicherheitsthermostat cod. 39B021
 SP: Kesseldruckwächter 5bar cod. 45G001
 SP: Kesseldruckwächter 7bar cod. 45G014
 SL: Kesselstandkontrolle cod. 49A002
 SAC: Kesselstandkontrolle cod. 43A034
 SAC1-SAC2: Heizwiderstandschalter cod. 43A023

YVPV: Elektroventil cod. 43A023
 HLR: Kontrollleuchte Heizwiderstandseinschaltung cod. 43A023
 HLA: Kontrollleuchte Pumpeneinschaltung cod. 43A023
 KMP: Kontrollleuchte Spannung cod. 43A036
 KMP: Schütz für Pumpenbetätigung
 KMC1: Schütz 1. Heizwiderstandgruppe cod. 44A004
 KMC2: Schütz 2. Heizwiderstandgruppe cod. 44A008



- QS: Haupttrennschalter Art.-Nr. 173099
 FRP: Thermorelais Art.-Nr. 44C008
 P: Wasserpumpe 50Hz Art.-Nr. 42B024
 P: Wasserpumpe 60Hz Art.-Nr. 42B033
 FUC1: Schmelzsicherungsshalter Art.-Nr. 43F031
 FUC1: Schmelzsicherung 40A Art.-Nr. 43F040
 FUC3-4: Schmelzsicherungsshalter Art.-Nr. 43F017
 FUC3-4: Schmelzsicherung 4A Art.-Nr. 43F018
 FUT: Schmelzsicherung 6A Art.-Nr. 43F005
 TC: Transformator 400/24V 100VA Art. Nr. 44T014

Denominazione **MAXI 24**
 Description **STROMSPEISUNG 3ph+E - 400V
 EINZELNER HEIZWIDERSTAND**

3	Data	19-04-10
2	Dis. A. G.	
1	Cod.	308040
1	Appr.	

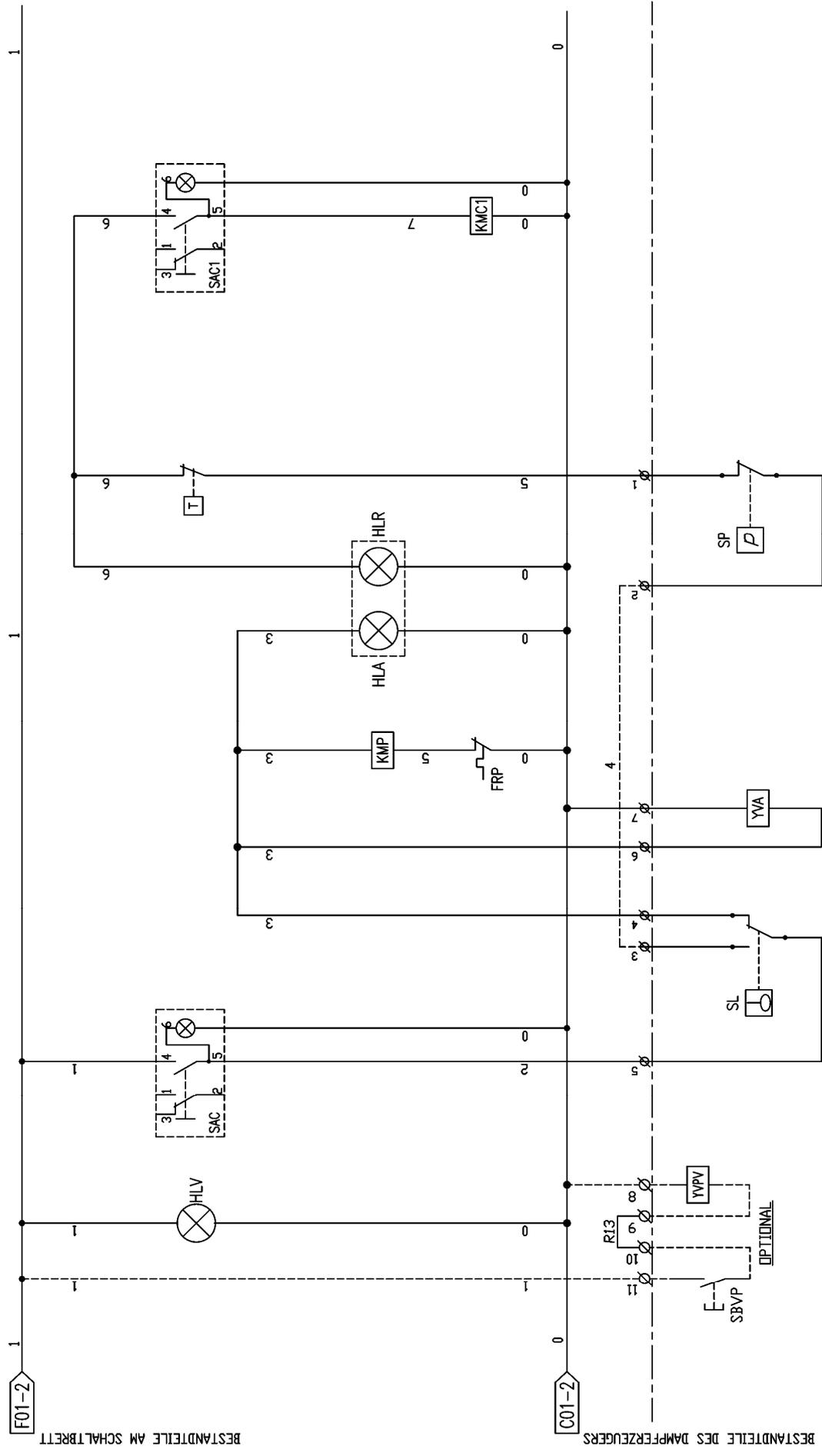
Modifiche
 Changes

Dis. NG	308040M1
Foglio	Segue
1/2	2/2

Titolo **SCHEMA ELETTTRICO**
 Descriz. **ELECTRICAL WIRING**

GHIDINI
 S. Giuliano Milanese

QUESTO DISEGNO VIENE CONSEGNATO ALL'ESPRESSA CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE



BESTANDTEILE AM SCHALTBRETT

BESTANDTEILE DES DAMFERZEUGERS

- SBVP: Dampfpistole cod. Z07B00
- T: Sicherheitsthermostat cod. 39B021
- SP: Kesseldruckwächter 5bar cod. 45G001
- SP: Kesseldruckwächter 7bar cod. 45G014
- SL: Kesselstandkontrolle cod. 49A002
- SAC: Kesselkontrollschalter cod. 43A034
- SAC1-SAC2: Heizwiderstandschalter cod. 43A023

- YYPV: Elektroventil cod. 43A023
- HLR: Kontrollleuchte Heizwiderstandseinschaltung cod. 43A023
- HLA: Kontrollleuchte Pumpeneinschaltung cod. 43A023
- HLV: Kontrollleuchte Spannung cod. 43A036
- KMP: Schütz für Pumpenbetätigung
- KMC1: Schütz 1. Heizwiderstandgruppe cod. 44A004

Denominazione		MAXI 24	
Description		STROMSPEISUNG 3ph+E - 400V	
EINZEL HEIZWIDERSTAND		Date	19-04-10
Modifiche		Dis.	A. G.
Changes		Cod.	30B040
		Appr.	
		Stigma	
		Data	

Titolo SCHEMA ELETTRICO
 Descriz. ELECTRICAL WIRING

GHIDINI

S. Giuliano Milanese

Dis. NG
 Dwg. 30B040M2
 Foglio Segue
 2/2 //

12 WARTUNGSVERFAHREN

Im Falle von Störungen oder Fehlfunktionen, kontaktieren Sie bitte den Service-Techniker, der die entsprechenden Kontrollen vornehmen wird.

In regelmäßigem Abstand sind folgende Schritte durchzuführen:

VORGANG	ARBEITSSTUNDEN
Kessel ablassen (*)	40
Wasserfilter reinigen	1500
Kessel und Heizwiderstandsgruppe reinigen	1500
Automatische Wasserstandskontrolle überprüfen	1500

(*): Den Kessel bei einem Dampfdruck von 1 bar ablassen, um eventuelle Kalk- und Schmutzrückstände zu beseitigen. Bei ausgeschaltetem Gerät das Ablassventil vorsichtig öffnen. Es ist ratsam, diesen Vorgang vor Arbeitsbeginn und nicht abends durchzuführen, da frisches, in den Kessel strömendes Wasser reich an Sauerstoff ist, der über Nacht den Korrosionsprozess beschleunigen könnte.

Für jegliche Kontroll- und/oder Wartungsvorgänge benötigt die Maschine keine besondere Ausrüstung. Der Gebrauch von zu diesem Zweck tauglichen Geräten/Werkzeugen und von persönlichen Schutzvorrichtungen in gutem Zustand (gemäß dem italienischen Ermächtigungsgesetz 626/94) ist jedoch empfehlenswert, um Personenschäden oder solche an den Maschinenbestandteilen zu vermeiden.

Vergewissern Sie sich, dass die Strom- und Wasserversorgung abgeschaltet ist, bevor Sie jeglichen Wartungseingriff vornehmen.

13 ENTSORGUNG

Während der Wartungsarbeiten an dem Dampferzeuger oder bei dessen Verschrottung dürfen keine umweltschädlichen Bestandteile hinterlassen werden. Beachten Sie für dessen korrekte Entsorgung die entsprechenden örtlichen Bestimmungen. Bei Verschrottung des Dampferzeugers müssen das Typenschild und jegliche weiteren Dokumente, die sich auf den Dampferzeuger beziehen, vernichtet werden.

14 INFORMATIONEN ZUR ERSATZTEILBESTELLUNG

Bei einer eventuellen Ersatzteilbestellung, muss folgendes immer angegeben werden:

Maschinenmodell, Seriennummer, Menge der gewünschten Ersatzteile, Artikelnummer (die Daten sind auf dem Typenschild abzulesen, oder können den technischen Daten der Maschine, sowie der Betriebs- und Wartungsanleitung entnommen werden). Bei elektrischen Bestandteilen, die von der angegebenen Spannung und Frequenz V 220-380/50Hz abweichen (überprüfen Sie die Daten am Typenschild des defekten Teils), geben Sie bitte nach der Artikelnummer die richtige Spannung und Frequenz an. Die in vorliegender Anleitung enthaltenen Daten, Beschreibungen und Abbildungen sind in keiner Weise verbindlich. Die Firma behält sich das Recht vor, jederzeit alle die für nötig erachteten Änderungen vorzunehmen, ohne dabei die vorliegende Anleitung auf den neuesten Stand bringen zu müssen.

15 HANDLING UND TRANSPORT

Für den Transport wird der Dampferzeuger sorgfältig verpackt. Beim Transport und bei Lagerung des Dampferzeugers, ist die an der Verpackung (Holzverschlag oder Presskarton) angegebene Pfeilrichtung zu beachten. Nach Erhalt der Maschine sicherstellen, dass die Verpackung beim Transport nicht beschädigt worden ist, anschließend trocken lagern.

16 GARANTIE

Auf allen Ghidini-Produkten ist maximal ein Jahr Garantie ab Lieferung für Herstellungs- und Materialfehler.

Die Garantie unterliegt folgenden Bedingungen:

Bei Funktionsstörungen müssen Sie sich mit Ihrem Ghidini-Wiederverkäufer in Verbindung setzen und ihm den Defekt so gut wie möglich schildern, wobei Modell, Serien- und Artikelnummer, sowie der Gebrauchszustand des betreffenden Produktes angegeben werden müssen.

Nach Erhalt des Produktes und dessen sorgfältiger Analyse, behält sich Ghidini das Recht vor zu entscheiden, ob das Produkt repariert oder ersetzt werden muss. Ist die Garantie noch nicht abgelaufen, führt der Ghidini Wiederverkäufer die entsprechende Reparatur oder den Ersatz auf unsere Rechnung durch. Falls das zurückgegebene Produkt nicht defekt ist, wird Ghidini nach eigenem Ermessen beurteilen, ob dem Kunden die entstandenen Kosten (für Transport usw.) berechnet werden, oder nicht. Vorliegende Garantie verliert ihre Gültigkeit, wenn die Produktschäden durch Missbrauch, Nachlässigkeit, normale Abnutzung, chemische Korrosion verursacht worden sind, oder falls für eine sachgemäße Installation, den angegebenen Anleitungen, sowie den Herstellerempfehlungen nicht Folge geleistet worden ist. Eventuelle an dem Gerät oder an dessen Bestandteilen vorgenommene Änderungen, ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Ghidini, sowie deren Beschädigung, entheben Ghidini jeglicher Haftung und machen jegliche Garantieleistung ungültig. Auf Teilen, die einem normalen Verschleiß unterworfen oder nicht lagerfest sind, wird keine Garantie geleistet. Von der Garantie ebenfalls ausgeschlossen ist alles, was bisher nicht ausdrücklich angegeben worden ist, sowie auch Schäden, oder Kosten, die von den Defekten des Produktes selbst herrühren. Mit den geltenden Garantiebedingungen der Firma Ghidini erklärt sich der Kunde beim Erwerb des Geräts als einverstanden. Eventuelle Änderungen oder Abweichungen der vorliegenden Garantie werden nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von Seiten der Firma Ghidini als gültig anerkannt.

17 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller:

GHIDINI
Gesellschaft

Via Tolstoj, 24 – 20098 S. Giuliano Milanese (MI)
Adresse

+39 -02 -98.24.06.00
Telefon

Es wird bestätigt, dass:

Die Maschine:

Dampferzeuger **MAXI 24**

- * entsprechend der RICHTLINIEN DES EU-RATES bezüglich der Maschinen (98/37/EU) und der Unterspannung (BT 73/23/EWU), sowie gemäß der Druckgeräte richtlinie PED (97/23/EU) gebaut worden ist,
- * sofern anwendbar, entsprechend folgender Normen und harmonisierter technischer Spezifikationen gebaut worden ist:
EN 292-1/2, EN 1050, EN 982, EN 11200, EN 60947, EN 894-1/2

Geschäftsführer

Roland Fleischmann

Produktleiter

Name

GHIDINI S.R.L.

Gesellschaft



Januar 2008

Unterschrift

Datum



Web site: <http://www.ghidini-gb.it> - E-mail: sales@ghidini-gb.it